



In Rastatt wird der Lkw von ehrenamtlichen Helfern mit den Waren beladen.

Foto: pr

DRK transportiert Hilfsgüter

Lkw fährt bis Ungarn und Rumänien

Rastatt (red) – Mehr als zwölf Tonnen Hilfsgüter hat das Rote Kreuz dieser Tage nach Ungarn und Rumänien transportiert. An Bord waren viele Fahrräder, Rollatoren, Krankenliegen, Kinderspielzeug, Fußbälle, Trikots und Schuhe, eine Tischtennisplatte mit Zubehör, ein Tischfußballspiel, Gehhilfen, Kleidung und Hygieneartikel. Die Optik-Galerie Muggensturm steuerte mehr als 500 Brillen bei, die Firma Rossmann Schokolade.

Der Lkw wurde von der Fahrschule Lommatzsch aus Ötigheim zur Verfügung gestellt und mit Hilfe des Ortsvereins Ötigheim in Rastatt beladen. Klaus Menz und Björn Lommatzsch steuerten den Hilfstransport nach Ungarn und Rumänien. Es war keine Spazierfahrt für die beiden, teilt der Leiter der Auslandshilfe, Roland Schaaf, mit. Über die Lieferung war man vor Ort sehr erfreut, heißt es in einer Mitteilung des DRK.